

Erledigt

Update Problem mit HP Probook 6560b

Beitrag von „Griven“ vom 24. Dezember 2012, 00:48

Das mit den "Originalen" wird schwierig werden, da Unix Systeme hier einen gänzlich anderen Ansatz verfolgen als zum Beispiel Windows. Bei Windows gibt es für die Hardware Treiber und diese werden zumindest bis inkl, Win7 immer komplett ausgetauscht wenn es Updates gibt, bei Unix Systemen sieht das anders aus. Die hier verfolgte Strategie geht davon aus, dass ein bestehender Treiber mit jedem Update nur um die Inhalte erweitert/vermindert wird die der vorliegenden Version entsprechen. Eine "kext" Datei ist im Grunde ein Verzeichnis in dem sich viele Dateien befinden.

Neben Dateien, die beschreiben, wie der Treiber mit der Hardware interagiert bzw. auch bestimmte Einstellungen festlegt (.plist) sind in diesen Verzeichnissen immer auch binäre Anteile enthalten, die den jeweiligen Treiber ausmachen. UNIX Systeme, zu denen auch OSX zählt, kennen bei der Aktualisierung von Treibern verschiedene Strategien. Neben dem unbeliebten kompletten Austausch der gesamten Kerneextension (kext) hat sich ein Verfahren (von Apple rege genutzt) etabliert, das nur die Bestandteile einer Extension anfasst, die sich verändert haben. Hierbei werden bei einem Update nur bestimmte Dateien innerhalb einer Kext verändert (mal nur binäre Anteile, mal auch die Infos...). Vielleicht hast Du Glück und es gibt hier im Forum noch User, die ein System ohne patches der entsprechenden Datei in der selben Version wie Du sie hast laufen haben und stellen Dir diese zur Verfügung, falls nicht kommst Du vermutlich nicht um eine erneute Installation herum.

Wie auch immer die aktuelle Situation sollte Dir eine Lehre sein alles, was man ändert vorher zu sichern um ggf. nachher wieder den Urzustand herstellen zu können.